Fission Uranium Corp. erbohrt 18,52% U3O8 über 3,5 m innerhalb der Zone R945E mit 3,99% U3O8 über 17 m

30.12.2013 | IRW-Press

Hochgradiges Wachstum setzt sich der R945E Zone fort - R1155E bestätigt als 7. Zone

<u>Fission Uranium Corp.</u> ("Fission" oder "das Unternehmen") freut sich über die Bekanntgabe weiterer Probenergebnisse aus einem Bohrloch auf der R945E Zone und zwei weiteren Bohrlöchern auf der R1155E Zone. Bemerkenswert ist PLS13-099 (Linie 960E) welches das östlichste Bohrloch auf R945E darstellt. Es zeigte sich eine starke Mineralisierung in flacher Tiefe über etliche mächtige Abschnitte, was einer Verbundmineralisierung von 121,0 m in einem Abschnitt mit 170,5 m resultierte. Die Abschnitte beinhalteten auch 3,99% U3O8 über 17,0 m sowie einen hochgradigen Abschnitt mit 18,52% U3O8 über 3,5 m. Die Zone bleibt offen in alle Richtungen.

Weiter wichtig sind auch die Ergebnisse aus den Löchern von PLS13-090 (Linie 1155E) und PLS13-103 (Linie 1155E). Beide Löcher ergaben mächtige Mineralisierungsabschnitte mit der gleichen Geologie wie die hochgradigen Zonen im Westen. R1155E konnte jetzt als mineralische Zone bestätigt werden die gerade mal ca. 195 m von der östlichsten Ausdehnung der hochgradigen R945E Zone entfernet liegt.

Höhepunkte der Probenergebnisse:

PLS13-099 (Linie 960E)

- 3,99% U3O8 über 17 m (185,5 m bis 202,5 m), inklusive:
- o 18,52% U3O8 über 3,5 m (196,0 m bis 199,5 m)
- 2,69% U3O8 über 30,5 m (222,5 m bis 253,0 m), inklusive:
- o 5,1% U3O8 über 6,0 m (228,0 m bis 234,0 m) und:
- o 5,4% U3O8 über 7,5 m (242,5 m 250,0 m)
- Beste Probenergebnisse im Loch: 43,5% U3O8 über 0,5 m (197,0 m 197,5 m)

Ross McElroy, President, COO und Chefgeologe von Fission sagte:

"Wir sind sehr erfreut über das fortlaufende Wachstum der hohen Grade über große Mächtigkeiten auf R945E. Desgleichen sind wir begeistert über die Bestätigung von R1155E als mineralisierte Zone nur 195 m östlich von R945E. Das Winterbohrprogramm 2014 wird die weitere hochgradige Ausdehnung auf der östlichen Seite von R945E erkunden und gleichzeitig arbeiten wir an der Beseitigung der Abstände zwischen den Zonen nach Westen."

Die prozentualen U3O8 Verbundmineralisierungen sind in den Tabellen 1 und 2 zusammen gefasst. Die eine Hälfte der Proben wurde an SRC Geoanalytical Laboratories in Saskatoon, SK zur Analyse gesendet und die andere Hälfte bleibt als Referenz auf dem Gelände. Alle berichteten Tiefenmessungen inklusive der Proben und Abschnittsmächtigkeiten sind lochabwärts gerichtet. Die Kernabschnittsmessungen und die echten Mächtigkeiten müssen noch bestimmt werden.

Aktuelles Interview mit Dev Randhawa, CEO: http://bit.ly/18Qu2eY

R945E Zone:

Die R945E Zone ist die östlichste hochgradige Zone auf PLS und bleibt weit offen in alle Richtungen. Die Zone wurde bis heute über eine Streichlänge von 30 m in vier Löchern getestet. Die Probenergebnisse aus

02.12.2025 Seite 1/4

drei Löchern wurden schon bekannt gegeben (siehe Pressemitteilung vom 18. Dezember 2013) und das verbliebene Loch ist Gegenstand dieser Pressemitteilung. Die Ergebnisse dieser vier Löcher (PLS13-084, 092, 096 und 099) zeigen substanzielles Wachstum der bis heute bestimmten hochgradigen Mineralisierungen.

Tabelle 1

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung folgen Sie bitte dem Link: http://www.irw-press.com/dokumente/FCU_301213_DE.pdf

Kompositparameter

- 1. Minimum Mächtigkeit: 0,50 m
- 2. Grad Cut-off: 0,05 U3O8 (wt%)
- 3. Maximum Internale Verwässerung: 2,00 m

Bohrloch PLS13-099 (Linie 960E) wurde als vertikales Loch gefasst und auf einer Tiefe von 368,0 m abgeschlossen. Insgesamt konnten neuen diskret mineralisierte Abschnitte >0,05% U3O8 gefunden wurden mit Mächtigkeiten zwischen 0,5 m bis 30,5 m und getrennt durch nicht mineralisierte Abschnitte mit Weiten von 2,5 m – 23,0 m die innerhalb eines Abschnitts von 170,5 m durchteuft wurden (110,5 m – 281,0 m) (siehe Tabelle 1). Diese neun diskreten Abschnitte ergaben eine Verbundmineralisierung von 121,0 m in einem 170,5 m Abschnitt was eine Mineralisierung von 71% dieses Abschnitts repräsentiert. Ein besonders stark mineralisierter Abschnitt ergab 3,99% U3O8 über 17,0 m (185,5 m – 202,5 m) inklusive einem hochgradigen Abschnitt mit 18,52% U3O8 über 3,5 m (196,0 m – 199,5 m). Eine zweite 30,5 m mächtige mineralisierte Zone (222,5 m – 253,0 m) ergab Verbundgrade von 2,69% U3O8 inklusive zwei höhergradigen Abschnitten mit 5,10% U3O8 über 6,0 m (228,0 m – 234,0 m) und 5,4% U3O8 über 7,5 m (242,5 m – 250,0 m) jeweils.

R1155E Zone:

Die R1155E Zone liegt ca. 195 m im Osten des Gitters auf der östlichsten Ausdehnung der R945E Zone. Folgebohrungen von zwei Löchern (PLS13-090 and 103) testeten sehr feine Radonwasseranomalien die man während der Phase 2 des 2 EIC Radon In Water and Radon in Sediment Untersuchungsprogramms im April 2013 durchgeführt von RadonEx Exploration Management, gefunden hatte. Diese Anomalie liegt entlang eine Ost-Nordost Trends, parallel zum PL-3B EM Leiter und entlang des Streichs von fünf einzelnen hoch mineralisierten Erzlinsen die man bis heute weiter nach Westen bestimmen konnte (R00E, R390E, R585E, R780E und R945E). Obwohl nicht jedes Bohrloch starke Mineralisierungen aufweist, ergaben beide bedeutende Mächtigkeiten mit abnormalen Radioaktivitäten und korrespondierenden Probengraden >0,05% U3O8 in einer vergleichbaren geologischen Formation wie die hochgradigen Zonen im Westen. Man ist deshalb weiter sehr ermutigt, dass das mineralisierte System offen bleibt nach Osten und dass weitere Bohrungen für eine weitere Bewertung der R1155E Zone nötig sind.

Tabelle 2

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung folgen Sie bitte dem Link: http://www.irw-press.com/dokumente/FCU_301213_DE.pdf

Kompositparameter

- 1. Minimum Mächtigkeit: 0,50 m
- 2. Grad Cut-off: 0,05 U3O8 (wt%)
- 3. Maximum Internale Verwässerung: 2,00 m

Linie 1155E: Zwei vertikal gefasste Löcher auf der Linie 1155E gebohrt.

• Bohrloch PLS13-090 wurde vertikal gefasst und auf eine Tiefe von 323,0 m gebohrt. Der Bohrkragen liegt ca. 195 m im Gitter östlich von PLS13-099. Es konnte ein bedeutender Abschnitt mit 12,0 m Mächtigkeit und schwacher Mineralisierung mit 0,09% U3O8 (189,5 m – 201,5 m) durchteuft werden. Die auftretende Mineralisierung liegt in einem semi-pelitischen Gneis. Man interpretiert diese mineralisierte Zone mehr Nördlich als die bevorzugten pelitischen Sequenzen, die die hochgradigen Mineralisierungen enthalten die man in den Zonen weiter Westlich gefunden hat.

02.12.2025 Seite 2/4

• Bohrloch PLS13-103 wurde als vertikales Loch gefasst und auf einer Tiefe von 427,0 m beendet. Der Bohrkragen liegt ca. 10 m südlich im Gitter von PLS13-090 aber es ergab sich eine massive Abweichung in der Zielmineralisierung die etwas mehr Nördlich des Kragens von PLS13-090 fand. Etliche enge Zonen der schwachen Mineralisierung haben Mächtigkeiten von 0,5 m bis 3,5 m und fanden sich in einem 33,5 m langen Abschnitt (176,0 m – 209,5 m). Zusätzlich ergab eine enge Zone mit m eine schwache Mineralisierung tief im System. (365,5 m – 366,0 m). Diese tiefere Zone repräsentiert die tiefste Mineralisierung die man bis heute auf dem Gelände fand. Vergleichbar zu PLS13-090 können diese mineralisierte Zonen als weiter Nördlich interpretiert werden im Gegensatz zu den bevorzugten pelitischen Sequenzen, die die hochgradigen Mineralsierungen die man in den Zonen weiter westlich gefunden hat.

Patterson Lake South Gelände

Das 31.039 Ha große PLS Projekt ist zu 100% im Eigentum der <u>Fission Uranium Corp.</u> Fission ist der Betreiber. PLS ist zugänglich via Straße und hat einen ganzjährigen Hauptzugang vom Highway 955 aus, der Nördlich der früheren Cluff Lake Mine verläuft und durch die nahe gelegene UEX-Areva Shea Creek Entdeckung ca. 50 Km Nördlich verläuft welches momentan in aktiver Exploration und Entwicklung sich befindet. Aktualisierte Karten und Scintillometertabellen für die R390 Zone finden Sie auf der Unternehmenswebseite: http://www.fissionuranium.com/projects/pls/overview/news/.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden im Einklang mit den Kanadischen Regeln des National Instrument 43- 101 angefertigt und im Namen des Unternehmens durch Ross McElroy, P.Geol. President und COO von Fission Uranium Corp. geprüft. Er ist eine Qualifizierte Person.

Über Fission:

<u>Fission Uranium Corp.</u> ist eine Kanadische Rohstoffexplorationsunternehmung und hat sich auf die strategische Akquisition, Exploration und Entwicklung von Uranvorkommen mit Sitz in Kelowna, British Columbia spezialisiert. Die Stammaktien sind an der TSX Venture Exchange unter dem Symbol "FCU" notiert. Zusätzlich werden die Aktien am OTCQX in den USA unter dem Symbol "FCUUF" gehandelt.

Im Namen des Direktoriums

Ross McElroy President und COO

FÜR WEITERE INFORMATIONEN WENDEN SIE SICH BITTE AN:

Fission Uranium Corp.

Rich Matthews, Investor Relations TF: 877-868-8140 rich@fissionuranium.com

700 – 1620 Dickson Avenue Kelowna, British Columbia Canada, V1Y 9V2 www.fissionuranium.com

und für den deutschsprachigen Raum an: Swiss Resource Capital AG Jochen Staiger info@resource-capital.ch www.resource-capital.ch

Email (for shareholders): ir@fissionuranium.com Email (for general inquiries): info@fissionuranium.com

Telephone: +1 250-868-8140 Fax: +1 250-868-8493 Toll Free: 1-877-868-8140

Risikohinweis:

02.12.2025 Seite 3/4

Bestimmte Informationen in dieser Presse Mitteilung enthalten "forward-looking information", in Bedeutung der Kanadischen Rechtsprechung. Allgemein gesprochen können diese forward-looking statements identifiziert werden durch Termini wie "geplant", "erwartet" oder "nicht erwartet", "wird erwartet", "Budget", "geplant", "geschätzt", "Voraussagen", "beabsichtigt", "angenommen" oder ".nicht erwartet", oder "geglaubt", oder Variationen dieser Wörter und Phrasen. Eintreten können auch bestimmte Handlungen oder Ereignisse wie "kann", "könnte", "würde", "vielleicht" oder "eventuell", "auftreten", "kann erreicht werden" oder "hat das Potenzial für". Forward looking statements enthalten in dieser Pressemitteilung Aussagen die die Abspaltung und Notierung der Fission Uranium und zukünftiger Betriebe. Oder Finanzperformance von Fission und Fission Uranium betreffen die bekannte und unbekannte Risiken und Unsicherheiten beinhalten können. Aktuelle Ergebnisse und Aussagen können stark von den erwarteten und vorhergesagten Aussagen abweichen die in den forward-looking statements gemacht wurden. Solche Aussagen ergeben sich in Ihrer Gesamtheit durch inhärente Risiken und Unsicherheiten die von zukünftigen Erwartungen hervorgerufen werden. Ereignisse die aktuelle Ergebnisse stark beeinflussen können sind: Marktbedingungen und weitere Risikofaktoren die in unseren dokumentierten Berichten durch die Kanadische Börsenkommission auftreten können. Diese finden Sie unter SEDAR unter www.sedar.com. Die forward-looking statements in dieser Pressemitteilung stammen ab Datum der Pressemitteilung und das Unternehmen und Fission Uranium übernehmen keine Verantwortung oder Haftung für eine Änderung der Forward-looking statements, oder der sich ergebenden neuen Ereignisse, außer diese werden gemäß den Regeln des Kanadischen Börsenrechtes bekannt gegeben. Es gilt ausschließlich die Englische Originalfassung dieser Pressemitteilung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

02.12.2025 Seite 4/4